

Tairnbach, 07.04.2021

Liebe Eltern,

heute wenden wir uns, die gewählten Elternvertreter an Sie.

Die Corona-Situation verlangt uns allen nach wie vor viel ab, vor allem auf Grund der extrem kurzfristigen und ständigen Änderungen ohne wirkliche Perspektive. Dies ist aber ein grundsätzliches Thema und sollte nicht an die Schule und Lehrkräfte übertragen werden.

Frau Busch und die Lehrkräfte bemühen sich in der Schnellebigkeit der Entscheidungen Informationen an uns Eltern zu geben. Dies ist z.T. nicht immer so schnell machbar, wie wir uns das wünschen. Der bereits in den Medien kommunizierte Beschluss, bei dem in den meisten Fällen die Länder wiederum für die Details Freiheiten haben und hinsichtlich der Umsetzung Festlegungen treffen müssen und diese dann vom Kultusministerium an die Schulträger bzw. Schulen kommuniziert werden, kostet allein enorm Zeit, so dass aktuell oft die Schulen lange im Dunkeln stehen, was nun wie umgesetzt werden soll. Meist kommen die Informationen Freitagabend oder in den Ferien, wie so oft in den letzten Wochen, so dass Frau Busch gar keine Möglichkeit hat im Kollegium gemeinsam die Umsetzungsmöglichkeiten zu besprechen, geschweige denn uns als Eltern adäquat zu informieren.

Hier möchten wir Sie vom Elternbeirat bitten sich etwas in Geduld zu üben, denn Informationen erhalten Sie bzw. wir alle definitiv, dann wenn klar ist, wie es umgesetzt werden kann. Wir denken hier sollten wir alle zum einen auch mal abwarten können sowie mehr Vertrauen in die Lehrkräfte haben, dass es bestmöglich für unsere Kinder im Rahmen der gesetzlich festgelegten Maßnahmen umgesetzt wird. Wir sind der Meinung, dass die im Elternbrief von Frau Busch beschriebene Umsetzung der Maskenpflicht flexibel und sehr vernünftig ist. Wir denken, dass wir nun auch unsere Kinder bestärken sollten die Maskenpausen, v.a. auch die individuellen zu nutzen und den Lehrkräften offen Rückmeldung zu geben.

An der Stelle möchten wir Sie bitten und einladen aktiv auf uns als Elternvertreter zuzukommen, v.a. wenn Sie mit einer Situation nicht zufrieden sind. Bitte geben Sie an uns Rückmeldungen und Wünsche oder gern auch Vorschläge, damit wir wiederum die Kommunikation Richtung Schule bündeln können. Es gibt uns als Elternvertreter die Möglichkeit einen strukturierten und konstruktiven Austausch zu gestalten und Themen voran zu bringen.

Bitte wenden Sie sich an:

Tina Gulich Kl. 3, [tina.gulich@gmx.de](mailto:tina.gulich@gmx.de); Tel. 0177/3788496

Wir möchte Sie weiterhin darüber informieren, dass auf Grund der aktuellen und auch zu erwartenden Themen Frau Gulich zukünftig regelmäßiger mit Frau Busch sprechen wird und wir dahingehend auch einen deutlich häufigeren Austausch zwischen den Elternvertretern haben werden. Wir freuen uns auf Ihre Themen und Rückmeldungen!

Viele Grüße Ihre Elternvertreter